

Alchemisten und Zauberlehrlinge

Über 6000 so genannte Hedge Funds gibt es gegenwärtig weltweit, mit 800 Mia. US-Dollar Anlagevermögen. Hedge Funds sind im Wesentlichen Wettbüros, wo mit wenig direktem Einsatz um die Veränderung von Währungskursen, Zinsen, Aktienkursen oder Rohstoffpreisen gewettet wird. In den grossen Schwankungen ausgelieferten globalen Finanzmärkten versprechen sie grössere Gewinne als herkömmliche Anlagen, sind aber riskanter. Ein Viertel ihrer Gelder stammt von institutionellen Anlegern, drei Viertel von «High-Networth-Individuals», also superreichen Privatkunden. Doch steigen immer mehr Pensionskassen und KleinanlegerInnen ein. «Die früher oft als Schmuttelkinder der Finanzbranche angesehenen Fonds sind inzwischen nicht nur stubenrein, sondern längst auch salonfähig geworden» (NZZ, 30.9.2003), hat die NZZ letztes Jahr in einer Sonderbeilage zusammengefasst.

Hedge Funds sind weit weniger reglementiert als andere Anlageinstrumente, weil man sie bislang als Risikoanlage für die Reichen betrachtete. Wenn die Spekulation schief läuft, werden plötzlich riesige Beträge zur Auszahlung fällig. Die Funds weisen komplexe Strukturen auf, die zumeist in einem steuergünstigen offshore-Zentrum enden; und sie zeichnen sich nicht gerade durch transparente Abrechnungen aus.

Ein Hedge Fund ist jetzt allerdings an die Schweizer Öffentlichkeit gezerrt worden. Der Basler Dieter Behring hat mit seinen Anlagesystemen in Hedge Funds astronomische Renditen von 57,5 Prozent versprochen. Als zeitgenössischer Alchemist will er seine Anlagepolitik «wissenschaftlich» durch Computerprogramme abstützen. Niemand weiss, was das heisst. Es erinnert an jene «todsicheren» Wettsysteme, an denen vor allem die Erfinder der Systeme verdienen.

In der NZZ am Sonntag ist Ende August vorgerechnet worden, dass der Ölpreis nicht durch den Krieg im Irak oder die Aufkäufe Chinas in Rekordhöhen getrieben worden ist, sondern durch massive Spekulationen von Hedge Funds. Wie die globale Aufheizung das

Wetter unberechenbarer macht, machen die Hedge Funds die Finanzmärkte noch etwas explosiver. Die modernen Zauberlehrlinge, die das Unwetter heraufbeschwören, kümmern das wenig.

(sh)

2400 Anschläge